



MOVE

Motivierende Kurzintervention bei konsumierenden Jugendlichen

3-tägige Weiterbildung in motivierender
Gesprächsführung für Schulsozialarbeitende
im Kanton Zürich

17./18./21. Januar 2022 in Zürich

Liebe Schulsozialarbeitende

Es ist anspruchsvoll, Jugendliche, die riskant Suchtmittel konsumieren, exzessiv Gamen oder die Schule schwänzen, auf ihr Verhalten anzusprechen und zu einer Veränderung zu motivieren. Im Konzept der Motivierenden Kurzintervention wird Verhaltensänderung als dynamischer Prozess verstanden, der verschiedene Stadien durchläuft. MOVE hilft Ihnen dabei, das Verhalten von Jugendlichen einzuordnen und passende Interventionen zu finden. Diese sind in verschiedenen Kontexten und Situationen anwendbar, auch als kurze Gespräche zwischen Tür und Angel.

MOVE

- geht offen auf Jugendliche zu und fragt nach ihrer Motivation, sich mit dem eigenen Konsumverhalten und dessen Risiken auseinanderzusetzen.
- gibt Jugendlichen Denkanstösse und spiegelt ihre Ambivalenzen.
- will die Motivation der Jugendlichen zur Veränderung entfalten und stärken.
- trägt dazu bei, die Kommunikation zwischen Schulsozialarbeitenden und Jugendlichen zu verbessern und stärkt die professionelle Gesprächshaltung.

Kursinhalt

Schwerpunkt der Weiterbildung sind Methoden der Gesprächsführung. Der Kurs liefert Grundlagen, umfangreiche Begleitmaterialien und bietet viel Raum für praktisches Training. Nach Abschluss wird ein Zertifikat ausgestellt.

Daten

Mo, 17., Di, 18., Fr. 21. Januar 2022
jeweils 9 – 17 Uhr

Ort

Zentrum Liebfrauen, Raum A
Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich
Covid-Zertifikatspflicht

Kosten

CHF 150.–

Kursleitung

Mitarbeitende der regionalen Suchtpräventionsstellen im Kanton Zürich (ausgebildete MOVE-Trainerinnen und Trainer)

Kontakt bei Fragen

Christa Gomez
Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich
christa.gomez@zuerich.ch
044 412 83 42 (Mo, Di und Do)

Anmeldung

